

**Deutsches Seminar****Deutsche Sprachwissenschaft** (60 Kreditpunkte)  
**im Grossen Nebenfach** des Bachelor-Studiums**c) über die Wiederholbarkeit von Modulen**

entsprechen § 24 der Rahmenordnung.

**d) zur Wahl der Wahl-Pflicht-Module**

In der Qualifizierungsphase müssen die Studierenden mindestens ein Aufbaumodul I A LING, ein Aufbaumodul I B LING, ein Aufbaumodul I D LING, ein Aufbaumodul I E LING, ein Aufbaumodul II A LING, ein Aufbaumodul II D LING, ein Aufbaumodul II E LING und ein Aufbaumodul III E LING absolvieren.

Welchem Gebiet ein Modul zugeordnet wird, ist dem semesterweise erscheinenden kommentierten Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.

**e) zu Abfolgen**

Die einzelnen Module mit den römischen Ziffern I und II können parallel oder in dieser Reihenfolge studiert werden; Module mit der Ziffer «II» dürfen also nicht vor den Modulen mit der Ziffer «I» absolviert werden. Module, die aus technischen Gründen mit den Grossbuchstaben A und B gekennzeichnet sind, unterliegen keiner festgelegten Reihenfolge.

**f) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika**

Es sind keine Praktika vorgesehen.

**g) zur Punkteanrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelor-Studium**

Für das im Hauptfach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft» erfolgreich abgelegte Grundstudium, welches aus folgenden erfolgreich abgelegten Veranstaltungen bzw. Prüfungen/Leistungsnachweisen besteht:

- Prüfung in Phonetik/Phonologie,
- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft I (synchron-gegenwartssprachlich) mit Teilprüfung (zur Zwischenprüfung),
- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft II (diachron-sprachgeschichtlich) mit Teilprüfung (zur Zwischenprüfung),
- freies Proseminar in Linguistik,
- kleine schriftliche Hausarbeit in Linguistik,
- Einführung in die Lektüre mhd. Texte mit Leistungsnachweis (PS I),
- Methoden mediävist. Literaturwissenschaft mit Teilprüfung zur Zwischenprüfung (PS II),
- kleine schriftliche Hausarbeit in Älterer dt. Lit. (im PS II),
- 2 Proseminare in Neuerer deutscher Literatur,
- kleine schriftliche Hausarbeit in einem der beiden Proseminare in Neuerer deutscher Literatur,
- Teilprüfung in Neuerer deutscher Literatur,

werden im Grossen Nebenfach «Deutsche Sprachwissenschaft» des Bachelor-Studiums 24 Kreditpunkte angerechnet.

**h) weitere**

Nach einem Übertritt aus dem Lizentiats- ins Bachelor-Studium sind folgende Module zu absolvieren: Aufbaumodul II D LING (9 KP), Aufbaumodul II E LING (9 KP).

**Deutsches Seminar****Deutsche Sprachwissenschaft** (30 Kreditpunkte)  
**im Kleinen Nebenfach** des Bachelor-Studiums**1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich****Studienziele:**

Das Fach «Deutsche Sprachwissenschaft» kann im Rahmen eines Bachelorfachs im Kleinen Nebenfach studiert werden.

Im Bachelorstudium erwerben sich die Studierenden im Bereich **Sprachwissenschaft** Kenntnisse über grundlegende linguistische Theorien und Methoden sowie kommunikationstheoretische Forschungsansätze. Sie gewinnen einen Überblick über die Struktur und den Aufbau der deutschen Sprache und ihre Varietäten sowie über die Anwendungsbereiche der germanistischen Linguistik. Sie kennen die Entwicklung der deutschen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart und die Methoden zur Beschreibung sprachlicher Veränderungen.

**Spätere Tätigkeitsbereiche:**

Der Abschluss des Kleinen Nebenfachs ermöglicht mit einer geeigneten Haupt- und Nebenfachkombination eine berufliche Tätigkeit in den Bereichen: Öffentlicher Kommunikation, Verlagswesen, Bibliothekswesen, Medien (Print und Nonprint), Public Relations, Verwaltungswesen, Bildungswesen (Erwachsenenbildung), Kommunikationsberatung, Kommunikationsmanagement in der Industrie.

**2. Voraussetzungen**

Lateinkenntnisse im Sinne von § 14 der Rahmenordnung sind nicht erforderlich.

**3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfächern**

Deutsche Sprachwissenschaft im Kleinen Nebenfach (30 Kreditpunkte) kann nicht mit:

- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Sprachwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (60 KP)

im Haupt- bzw. Grossen Nebenfach studiert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

**4. Gliederung****a) Studienphasen**

Das Studium unterteilt sich in eine Orientierungs- und eine Qualifizierungsphase.

Das Studium der «Deutschen Sprachwissenschaft» im Kleinen Nebenfach mit 30 Punkten umfasst jeweils Basis- und Aufbaumodule.

**b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete**

Das Teilfach «Deutsche Sprachwissenschaft» unterteilt sich in folgende Gebiete:

- Synchroner Sprachwissenschaft
- Diachrone Sprachwissenschaft.

**5. Curriculum****a) Übersicht über die Module**

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. I.3.

**Deutsches Seminar****Deutsche Sprachwissenschaft** (30 Kreditpunkte)  
**im Kleinen Nebenfach** des Bachelor-Studiums

Kreditpunkte benötigt	Modul	Modul- elemente (SWS, KP)	Modultyp	Leistungs- nach- weis/e
<b>ORIENTIERUNGSPHASE</b>				
6	104 Basismodul LING synchron (PR)	SE (2 SWS, 3 KP) SE (2 SWS, 3 KP)	Pflicht	PR
3	105 Basismodul LING «Neuere Sprachgeschichte» (SU)	SE (2 SWS, 3 KP)	Pflicht	SU
3	106 Basismodul LING «Ältere Sprachgeschichte» (PR)	SE (2 SWS, 3 KP)	Pflicht	PR
<b>QUALIFIZIERUNGSPHASE</b>				
3	125 Aufbaumodul I A LING (SU/PR)*	GV (1 SWS, 1 KP) VL (2 SWS, 2 KP)	Wahl- Pflicht	SU/PR*
3	126 Aufbaumodul I B LING (SA/PR/RE)*	SE (2 SWS, 3 KP)	Wahl- Pflicht	SA/PR/RE*
6	x 133/134 Aufbaumodul II A LING (SA)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) QO (0 SWS, 3KP)	Wahl- Pflicht	SA
6	x 135/136 Aufbaumodul II B LING (SA)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) QO (0 SWS, 3 KP)	Wahl- Pflicht	SA

Die Mehrheit der aufgeführten Module wird mit unterschiedlichen Themen und gegebenenfalls mehrfach angeboten. Die gebietsspezifische Zuordnung der mehrfach angebotenen Module ist in der Wegleitung beschrieben.

\*Diese Module werden jeweils in mehreren Varianten angeboten. Beim Buchen ist darauf zu achten, dass die Variante mit dem gewünschten Leistungsnachweis gewählt wird.

**b) Exemplarisches Regelcurriculum**

Das nachstehende exemplarische Regelcurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 6-semesterigen Bachelor-Studiums.

Semester	Module	KP	Kommentar
<b>ORIENTIERUNGSPHASE</b>			
1	Basismodul LING synchron (1 x SE) Pflicht Basismodul LING «Neuere Sprachgeschichte» (SU) (SE) Pflicht	6	
2	Basismodul LING synchron (PR) (1 x SE) Pflicht Basismodul A LING «Ältere Sprachgeschichte» (PR) (SE) Pflicht	6	
<b>QUALIFIZIERUNGSPHASE</b>			
3	Aufbaumodul I A LING (SU) (VL, GL) Wahlpflicht	3	
4	Aufbaumodul I B LING (RE) (SE) Wahlpflicht	3	
5	Aufbaumodul II A LING (SA) (SE) Wahlpflicht	6	
6	Aufbaumodul II B LING (SA) (SE, QO) Wahlpflicht	6	
		30	Summe KP

**Deutsches Seminar****Deutsche Sprachwissenschaft** (30 Kreditpunkte)  
**im Kleinen Nebenfach** des Bachelor-Studiums**6. Regeln****a) zum Assessment-Studium**

entfallen gemäss Abschnitt 4.

**b) zu den Studienphasen**

Das Studium unterteilt sich in eine Orientierungs- und eine Qualifizierungsphase.

Mit der Qualifizierungsphase des Teilfaches «Deutsche Sprachwissenschaft» kann begonnen werden, wenn alle Leistungen der Orientierungsphase im Teilfach «Deutsche Sprachwissenschaft» erfüllt sind.

**c) über die Wiederholbarkeit von Modulen**

entsprechen § 24 der Rahmenordnung.

**d) zur Wahl der Wahl-Pflicht-Module**

In der Qualifizierungsphase müssen die Studierenden mindestens ein Aufbaumodul I A LING, ein Aufbaumodul I B LING, ein Aufbaumodul II A LING und ein Aufbaumodul II B LING besuchen.

Welchem Gebiet ein Modul zugeordnet wird, ist dem semesterweise erscheinenden kommentierten Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.

**e) zu Abfolgen**

Die einzelnen Module mit den römischen Ziffern I und II können parallel oder in dieser Reihenfolge studiert werden; Module mit der Ziffer «II» dürfen also nicht vor den Modulen mit der Ziffer «I» absolviert werden. Module, die aus technischen Gründen mit den Grossbuchstaben A und B gekennzeichnet sind, unterliegen keiner festgelegten Reihenfolge.

**f) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika**

Es sind keine Praktika vorgesehen.

**g) zur Punkteanrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelor-Studium**

Für das im Hauptfach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft» erfolgreich abgelegte Grundstudium, welches aus folgenden erfolgreich abgelegten Veranstaltungen bzw. Prüfungen/Leistungsnachweisen besteht:

- Prüfung in Phonetik/Phonologie,
- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft I (synchron-gegenwartssprachlich) mit Teilprüfung (zur Zwischenprüfung),
- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft II (diachron-sprachgeschichtlich) mit Teilprüfung (zur Zwischenprüfung),
- freies Proseminar in Linguistik,
- kleine schriftliche Hausarbeit in Linguistik,
- Einführung in die Lektüre mhd. Texte mit Leistungsnachweis (PS I),
- Methoden mediävist. Literaturwissenschaft mit Teilprüfung zur Zwischenprüfung (PS II),
- kleine schriftliche Hausarbeit in Älterer dt. Lit. (im PS II),
- 2 Proseminare in Neuerer deutscher Literatur,
- kleine schriftliche Hausarbeit in einem der beiden Proseminare in Neuerer deutscher Literatur,
- Teilprüfung in Neuerer deutscher Literatur,

## Deutsches Seminar

### Deutsche Sprachwissenschaft (30 Kreditpunkte) im Kleinen Nebenfach des Bachelor-Studiums

werden im Kleinen Nebenfach «Deutsche Sprachwissenschaft» des Bachelor-Studiums 18 Kreditpunkte angerechnet.

#### h) weitere

Nach einem Übertritt aus dem Lizentiats- ins Bachelor-Studium sind folgende Module zu absolvieren: Aufbaumodul II A LING (6 KP), Aufbaumodul II B LING (6 KP).

## Deutsches Seminar

Bachelor of Arts

### Hauptfach **Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft** (90 Kreditpunkte)

#### 1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

##### Studienziele:

Das Fach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft» kann im Rahmen eines Bachelorfachs studiert und mit einem Bachelor of Arts (BA) abgeschlossen werden.

Im Bachelorstudium gewinnen die Studierenden im Bereich der **Literaturwissenschaft** einen differenzierten Überblick über die Entwicklung der deutschsprachigen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Sie erwerben vertiefte Kenntnisse der relevanten Theorien und Praktiken unterschiedlicher literatur- und kulturwissenschaftlicher Ansätze und Forschungszugänge.

Im Bereich der **Sprachwissenschaft** eignen sie sich in der Orientierungsphase des Bachelorstudiums theoretisches, methodisches und inhaltliches Grundwissen an.

##### Spätere Tätigkeitsbereiche:

Der BA-Abschluss ermöglicht eine berufliche Tätigkeit in den Bereichen: Öffentliche Kommunikation, Verlagswesen, Bibliothekswesen, Medien (Print und Nonprint), Public Relations, Verwaltungswesen oder Bildungswesen (Erwachsenenbildung).

Der BA «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft» ist die Qualifikation für einen MA in den Bereichen «Deutsche Literaturwissenschaft», «Kulturanalyse», «Mediävistik», («Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft»), («Populäre Kulturen»).

#### 2. Voraussetzungen

Lateinkenntnisse im Sinne von § 14 der Rahmenordnung sind erforderlich.

#### 3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfächern

Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft im Hauptfach (90 Kreditpunkte) kann nicht mit:

- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Sprachwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (60 KP)
- Deutscher Literaturwissenschaft (60 KP)
- Älterer deutscher Literaturwissenschaft (30 KP)
- Neuerer deutscher Literaturwissenschaft (30 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (30 KP)

studiert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

#### 4. Gliederung

##### a) Studienphasen

Die «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft» vermittelt Grundwissen im Teilfach «Deutsche Sprachwissenschaft» und vertiefte Kenntnisse in den Teilfächern «Ältere deutsche Literaturwissenschaft» und «Neuere deutsche Literaturwissenschaft». Das Studium unterteilt sich in eine Orientierungs- und eine Qualifizierungsphase.